

19.09.2017 - 09:30 Uhr

Bau dir dein eigenes DAB+ Radio: Der Sieger steht fest!*Bern (ots) -*

Bern/Zürich, 19. September 2017. Von Herbst 2016 bis Frühling 2017 bauten rund 850 Schülerinnen und Schüler in der ganzen Schweiz ihr eigenes Digitalradio - ein Projekt, das die SRG für die Arbeitsgruppe «DigiMig» durchführte. Jetzt stehen die Sieger aus allen Sprachregionen fest.

Die Gewinner der Deutschschweiz heissen Pascal Oeschger, Steinhausen (ZG); Jessica Thurnherr, Altstätten (SG) und Raphael Jost, Kölliken (AG). Aus der Romandie: Mathieu Vaucher, Delémont (JR); Axelle Léger, Savièse (VS) und Eliah Di Marco, Troistorrents (VS). Aus dem Tessin: Anthony Panella, Cantello; Agnese Danna, Pedrinete und Lisa Pellegrino, Stabio.

Rund 70 Stunden hat Pascal Oeschger aus Steinhausen ZG in sein selbst gebautes DAB+ Radio investiert: «Es hat grossen Spass gemacht, dieses individuelle Radio herzustellen.» Der angehende Schreiner hat keinen Aufwand gescheut und zusätzlich eine persönliche Dokumentation erstellt, in der er den Prozessablauf festhielt - zum Beispiel fünf Stunden schleifen und präzises Ausrichten der einzelnen Holzelemente. Sein Engagement wurde doppelt belohnt - Pascal Oeschger holt mit seinem Werk den Schweizer Gesamtsieg.

Die Gewinner der Romandie setzten alle auf ein einzigartiges und dennoch gut erkennbar selbstgebasteltes DAB+ Radio: sei es ein modernes Radio für die Arbeit im Zahnlabor von Mathieu Vaucher aus Delémont, Wanderschuhe als Dekomaterial bei Axelle Léger aus Savièse oder ein Wall-E-Radio als Glücksbringer für den Wettbewerb von Eliah Di Marco aus Troistorrents.

Im Tessin wurde ebenfalls auf Einzigartigkeit gesetzt. Der Gewinner heisst Anthony Panella. Er wohnt in Cantello und besuchte die Scuola Media in Stabio. Die zweitplatzierte heisst Agnese Danna. Sie lebt in Pedrinete und studiert an der Fachhochschule für Gesundheit und Soziales in Giubiasco-Canobbio; mit ihrem Design erinnert sie an den «Rubik-Würfel». Ästhetik ist auch der drittplatzierten und angehenden Kosmetikerin, Lisa Pellegrino, wichtig: Sie verpasste ihrem DAB+ Radio einen Fotorahmen.

Als Preis erhielten alle Gewinnerinnen und Gewinner je einen Gutschein eines Elektronik-Internethändlers.

Bekanntheit von DAB+ Radios erhöhen

Die Digitalradio-Werkstatt ist ein Projekt für Schulklassen der SRG im Namen der Arbeitsgruppe «DigiMig». Die elektronischen Bauteile wurden nach Schema zusammen-gefügt, die Radiohülle konnte frei gestaltet werden. Aus den 32 eingereichten Bildern wurden mittels Facebook-Voting die originellsten Designs ausgewählt. «Mit dieser Aktion wollen wir den digitalen Radioempfang bei den Jugendlichen und ihren Eltern bekannter machen, so dass künftig beim Kauf eines neuen Radios auf den DAB+ Empfang geachtet wird», so Nik Kühne von der SRG. Die Arbeitsgruppe«DigiMig» bereitet den Umstieg von UKW auf DAB+ vor: Ab 2020 bis spätestens 2024 werden in der Schweiz die Radioprogramme ausschliesslich digital und hauptsächlich über DAB+ verbreitet. Die analoge UKW-Verbreitung der Radioprogramme wird dann eingestellt.

DAB+ ist in der Schweiz gut auf Kurs. Im Sommer 2017 wurde das dreimillionste DAB+ Gerät verkauft. Rund 130 Radioprogramme sind bereits heute über DAB+ empfangbar, und das Angebot wird laufend ausgebaut.

Bildlegende

- 1) Gewinner Deutschschweiz und Gesamtsieg: Pascal Oeschger aus Steinhausen ZG, DAB+ Radio aus Holz
- 2) Gewinner Tessin: Anthony Panella aus Cantello, DAB+ Radio «UE BOOM»
- 3) Gewinner französische Schweiz: Mathieu Vaucher aus Delémont, DAB+ Radio «BUGCUB»

Kontakt:

Die Arbeitsgruppe «DigiMig» wird vom Bundesamt für Kommunikation (Bakom), der SRG sowie den Privatradioverbänden VSP, RRR und Unikom getragen.

Für Medienauskünfte:

SRG Nik Kühne, niklaus.kuehne@srgssr.ch, +41 79 311 43 14

Medieninhalte

